

L01854 Arthur Schnitzler an  
Albert Ehrenstein, 7. 7. 1909

Dr. Arthur Schnitzler  
Wien XVIII. Spoettelgasse 7.  
Lieber Herr Ehrenstein,

Edlach 7/7 09  
Edlacher Hof

die Manuskripte liegen in meiner Wohnung zum Abholen für Sie (unter Ihrem  
5 Namen) bereit.

Im Herbst sprechen wir über die Sachen, weñs Ihnen recht ist. Für heute nur  
so viel, ‚dass ich einen äußern Erfolg gerade dieser letzten Sachen, d. h. insbe-  
sondere eine Annahme bei Zeit oder Presse für nicht wahrscheinlich halte. Mit  
Auernh., der jetzt hier ist, will ich übrigens im allgemeinen über Sie reden, wen-  
10 sie nichts dagegen haben. Auf dieser Bahn scheint mir ja nun ‚allerdings Ihre  
Zukunft nicht zu liegen (ich meine die Zeit und Presse-Bahn) Ihre Auffassung,  
dass ‚selbst‘ die Veröffentlichung einer oder der andern Arbeit in einer dieser  
Blätter Ihre Position bei den Professoren zu Gunsten der Prüfung beeinflussen  
könnte, theil ich nicht. Sie werden Ihre ‚Examen sicher bestehen, auch so.

15 – Auf Wiedersehen und beste Grüße. Ihr ergebener

A. S.

⑨ Jerusalem, The National Library of Israel, ARC. Ms. Var. 306 1 118.  
Brief, 1 Blatt, 4 Seiten, 874 Zeichen  
Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent